

Antrag

Öffentlich

Datum

05. Jun. 2012

Nummer

2170/12

Absender

Fraktion BIBS
 Platz der Deutschen Einheit 1
 38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Dr. Hoffmann
 Platz der Deutschen Einheit 1
 38100 Braunschweig

Gremium

Rat

Sitzungstermin

19.06.2012

Betreff

Wasserschutzgebiet Lamme und Fracking-Projekte

Am 8.11.2011 beschloss der Rat, das Wasserschutzgebiet Lamme als ein solches aufzuheben (DS 14559/11). Eine Akteneinsicht ergab, dass nur einen Tag vor dem Ratsbeschluss betreffend der Aufhebung des Wasserschutzgebietes in Gesprächen der Stadt mit der BNK Germany über mögliche Explorationen bzw. Projekte auch zum Ausdruck kam, dass die für Fracking-Projekte notwendigen Bohrungen in Wasserschutzgebieten nicht erlaubt seien. Die Gespräche wurden geführt, ohne dass Rat, Bezirksrat und verantwortliche Ausschüsse umgehend darüber informiert wurden.

Dies vorausgeschickt, beantragt die BIBS-Fraktion:

- 1.) Der Ratsbeschluss zur Aufhebung der Wasserschutzgebietssatzung Lamme wird umgehend zurückgenommen und aufgehoben, weil den beschließenden Gremien wichtige Informationen über die wasserrechtlichen Auswirkungen ihres Beschlusses vorenthalten waren. Ein Wasserschutzgebiet wird wieder eingerichtet und das Thema wird sodann an den zuständigen Bezirksrat sowie den Planungs- und Umweltausschuss zur Behandlung zurückverwiesen.
- 2.) Zugleich bittet der Rat die Verwaltung zu eruieren, in wieweit die durch den Status eines Wasserschutzgebietes den Anwohnern entstehenden zusätzlichen Kosten reduziert oder vermieden werden können.

Gez. Dr. Dr. Wolfgang Büchs
 (BIBS-Ratsherr)